

Energiemedizinische Doppelblindstudie RHO STAB MINI

(Zusammenfassung der Doppelblindstudie mit 20 Probanden)

In einer Studie mit dem HRV Diagnostik-Verfahren (Herz-Raten-Variabilität/Messung via EKG) wurde bei 20 Probanden verschiedenen Geschlechts und Alters die Wirkung des **RHO STAB MINI** bei Exposition gegenüber Elektromog (Mobilfunkstrahlung von Handy) untersucht. Die Klärung von sechs Zielen wurde dabei angestrebt:

1. Beurteilung der Variationen des vegetativen Nervensystems als Vergleichs-basis für nachfolgende Elektromog-Expositionen
2. Beurteilung des vegetativen Nervensystems bei ungeschützter Exposition gegenüber einem Handy
3. Beurteilung des vegetativen Nervensystems bei Exposition gegenüber einem Handy bei gleichzeitiger Anwesenheit eines Placebo **RHO STAB MINI**
4. Beurteilung des vegetativen Nervensystems bei Exposition gegenüber einem Handy bei gleichzeitiger Anwesenheit eines informierten **RHO STAB MINI**
5. Vergleich der Situationen: Placebo und informierter **RHO STAB MINI**
6. Vergleich älterer und neuer Exemplare des **RHO STAB MINI**

Die Tests fanden in den Räumen des HOLISTIC CENTER, Prien (DE) und in der Praxis Integrale Medizin in Herisau (CH) statt.

Zusammenfassung:

In dieser wissenschaftlichen, randomisierten und Placebo-kontrollierten Doppelblind-Studie ergaben sich signifikante Ergebnisse bezüglich Handy-Telefonaten einerseits als auch der Anwendung des **RHO STAB MINI** der Firma FOSTAC andererseits auf die Herz-Raten-Variabilität (HRV) und damit das vegetative Nervensystem (VNS):

Kriterien innerhalb der HRV	mittlere Norm	Handy ohne Schutz	Handy mit Placebo-Schutz	Handy mit Verum-Schutz
Stress-Index	100,0	236,0	253,0	134,0
Disstress-Index	7,5	104,0	174,0	12,0
Verhältnis An-/Entspannung (VLF/HF)	2,0	4,1	5,6	2,2
Summe der Anspannung (VLF + LF)	70,0	78,0	75,0	68,0
Unbewusstes Gehirn (Index of centralisation)	4,0	7,2	8,4	4,1

Anmerkung: Die Unterschiede zwischen Placebo (nicht informiert) und Verum (informiert) sind statistisch signifikant.

- Ungeschützte wie auch mit Placebo-Stab versehene Telefonate stressen das vegetative Nervensystem.

Der untersuchte, informierte **RHO STAB MINI** bewirkt hingegen eine **Verbesserung der medizinischen Kriterien, die für Stress zuständig sind.**



- Telefonate mit einem Handy an einem Ohr reduzieren die Regulationsfähigkeit des Vegetativums im Sinne einer Starretendenz. **Mit dem RHO STAB MINI** werden diese biologischen Wirkungen nicht nur neutralisiert, sondern **umgewandelt in positive Effekte**, die wenig schwächer sind als die zuvor negativen.
- Als Folge der Signifikanzen, die in dieser Studie resultieren, kann dem **RHO STAB MINI** somit die Fähigkeit eines Schutzes gegenüber technischem Elektrosmog als auch ein biologisch-energetisch-informatorischer Effekt zugesprochen werden.



Dr. med. Manfred Doepp
Holistic Center®

20. Januar 2012

Anmerkung:

Dr. med. Manfred Doepp ist Reviewer folgender Institutionen:

- International Society on Systemics, Cybernetics and Informatics
- International Society on Computer, Communication and Control Technologies

[Ausführliche Studie](#)
(bitte klicken)

[Film zu den Diagnostik-
Verfahren](#) (bitte klicken)

[Weitere Informationen auf
www.fostac.ch](#) (bitte klicken)